

Sächsischer Selbsthilfepreis der Ersatzkassen 2020

Anerkennungspreis

für Kathleen Möckel-Reuthe – SCHAKI e.V. (für Schlaganfall-Kinder)

Ein Schlaganfall als Erkrankung älterer Menschen ist allgemein bekannt. Das Thema kindlicher Schlaganfälle ist dagegen in unserer Gesellschaft kaum präsent. Sehr häufig erleiden aber auch Kinder unerwartet und plötzlich einen Schlaganfall. Jedes Jahr gibt es in Deutschland 300 bis 400 Schlaganfälle bei Kindern und Jugendlichen und die Dunkelziffer liegt aufgrund zahlreicher nicht erkannter Schlaganfälle vermutlich noch viel höher.

Für viele betroffene Familien kommt diese Diagnose mit dem großen Glück der Geburt eines Kindes einher und wird gleichzeitig zu einem gravierenden Einschnitt sowie einer Lebensaufgabe. So auch geschehen bei unserer Preisträgerin Kathleen Möckel-Reuthe. Ihre heute 9-jährige Tochter Anne-Lena erlitt während der Geburt einen Schlaganfall. Die Folgen einer Halbseitenlähmung schränken sie im Alltag mobil ein. Dazu kam 2016 noch eine weitere Diagnose: Epilepsie. Sorgenvolle Jahre und endlose Krankenhausaufenthalte bestimmen den Lebensalltag der Familie. Das Sozialpädiatrische Zentrum, einer kinderärztlich geleiteten ambulanten Einrichtung am Städtischen Klinikum Dresden, unterstützt sie bei der Bewältigung des Alltags. Es geht darum, die Kinder trotz motorischer Einschränkungen nicht zu schonen, sondern sie zu Aktivitäten zu ermutigen. Ein nicht immer leichtes Unterfangen, die immer wieder auftretenden Probleme in Schule oder Alltag zu bewältigen.

Kathleen Möckel-Reuthe wächst mit ihren Erfahrungen und durchlebt so viele emotionale Momente im Umgang mit der Erkrankung und sucht gleichzeitig einen Weg zur positiven Verarbeitung des eigenen Erlebten. So entschied sie sich, ab November 2019 die regionale Selbsthilfegruppe SCHAKI e.V. in Dresden zu übernehmen. Schon in den ersten Monaten erreichte sie empathisch, gleichzeitig präsent und durchsetzungsstark eine große mediale Aufmerksamkeit. In einem ersten Elterntreffen fanden Betroffene erstmalig den Kontakt mit betroffenen Familien. Auch wenn jede Familie ihren eigenen Weg finden muss, ist das gefundene Verständnis so wertvoll. Selbsthilfe stärkt durch Zusammenhalt.

Dieser Austausch, die Information über die Erkrankung sowie die Hilfen von SCHAKI e.V. für Betroffene bekannt zu machen, das sind die ambitionierten Ziele unserer Preisträgerin. Denn immer noch wissen viel zu wenig Ärzte und Therapeuten über das Thema „Schlaganfall bei Kindern“ Bescheid. Auch lässt die Vielzahl der ungewohnten Situationen Betroffene verzweifeln. Sie fühlen sich mit der Diagnose Ihres Kindes allein gelassen.

Liebe Frau Möckel-Reuthe, Ihr hervorragendes Wirken für den Kinderschlaganfall-Verein SCHAKI e.V. hat bereits in der kurzen Zeit seit Ihrer Gründung der Dresdner Regionalgruppe im Miteinander der Betroffenen eine große Wirkung entfaltet. Die kleinen Gesichter auf der Landkarte der SCHAKI-Homepage zeigen uns, dass es sich lohnt „das Ruder in die Hand zu nehmen“ und die Selbsthilfeangebote für die betroffenen Familien in Dresden und Umgebung weiter auszubauen.

Coronabedingt leider nicht persönlich, aber umso mehr von Herzen übersende ich Ihnen meinen Dank für Ihr Engagement und Glückwünsche zum Anerkennungspreis der Sächsischen Ersatzkassen 2020.

Bleiben Sie gesund.

Ihre Christine Enenkel  
Leiterin der Landesvertretung  
DAK-Gesundheit in Dresden